MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Das Neusonntagskind

Müller, Wenzel

1808-02-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntags, den 21. Februar 1808

wird

auf dem Großherzoglichen Hof- und National-Theater in Mannheim

aufgeführt:

Das Neusonntagskind.

Posse mit Gesang in 2 Aufzügen, nach der ersten Bearbeitung v. Perinet.

Die Musik ist von Wenzel Müller.

Personen:

Herr von Hasenkopf	Herr Gerl
Henriette, dessen Tochter	Mad. Beck
Madame Klara, seine Schwester	Mad. Hofmann
Hauptmann Valer, ihr Stiefsohn	Herr Keilholz
Herr von Heinzenfeld	Herr Thürnagel
Lisette, Henriettens Mädchen	Mlle. Frank
Johann, Valers Diener, Fourierschütz	Herr Singer
Jaques, ein Friseur	Herr Mayer
Ein Hausmeister (Pförtner) im Hause des Herrn von Hasenkopf	Herr Hofmann

Die bestimmten Eingangsgelder sind folgende:

In das erste Parterre	48 kr.
In das zweite Parterre	30 kr.
In die Reserve-Loge des ersten Stocks	1 fl. 12 kr.
In die Gallerie des dritten Stocks	18 kr.
In die Seiten-Bänke daselbst	12 kr.

Der Anfang ist um sechs Uhr.

Sowohl bey Proben in das Theater, als bey Vorstellungen auf das Theater, kann Niemand als denen dahin bestimmten Personen der Zutritt gestattet werden.

Gedruckt bei Kaufmann und Friederich.